



Universitätsbibliothek Paderborn

**Kurzer Jnnhalt Vom Leben/ Tugenden/ vnd
Wunderwercken Deß seeligen Vatters B. Francisci Solani,
Auß dem Seraphischen Orden der Münderen Brüder/
Regularischer Observanz, erwöhlten Patrons zu Lima/ als**

...

**Córdova Salinas, Diego de
München**

50. Welcher Gestalt der seelige Solanus von vilen Stätten/ in Peru für
einen Patron erwöhlet/ sein Beatification fortgesetzt/ vnd nunmehr
würcklich erhalten worden.

urn:nbn:de:hbz:466:1-37223

Das fünfzigste Capitel.

Welcher Gestalt der seelige Solanus von vilen Stätten in Peru für einen Patron erwöhlt / sein Beatification fortgesetzt / vnd nunmehr würcklich erhalten worden.

Die hoch-adeliche vnd fromme Statt der Königen / ist nit allein höchlich erfrewet worden wegen obgedachter Publicierung des Rotuli / vnd erlangten Apostolischen Gewalt / die Erfahrung von dem Leben vnd Wunderwerken des Diener Gottes Solani einzuziehen, sonder in Fortsetzung eines so herrlichen Wercks noch mehrers in dessen Andacht erwachen: welche sie bald hernach durch ein hochruhmblische That / vnd absonderlich ihm erwissne Ehr / der ganken Welt zuerkennen geben. Septemalen (o) in Betrachtung / was für ein Ehr vilen mit Heyligkeit des Lebens scheinbaren Mannerern / von anderen Stätten der Christenheit / schon vor ders Canonization ist erwisen worden: in Bedenckung auch ihrer Schuldigkeit / so sie gegen dem gebenedeyten Vatter Solano getragen; als welcher sie nit allein im Lebszeiten mit dem Glantz seines heiligen Lebens / Exempeln vnd Lehr erleuchtet / im Todt mit dem Schatz seines Leibs bereichert / sondern auch hernach mit so vilen / ja täglichen Wundern vnd Wunderwerken geziehret hat / vnd an noch zuziehren nit vnderlasset.

In Betrachtung / spriche ich / diser vnd anderer Ursachen mehr / vnd zur Danckbarkeit deren Empfangnen / vnd noch verhofften neuen Guttathen /

(o) De hoc plura ib. fol. 616. & seq.

hat die gemelte Statt diesem seeligen Diener Gottes ein absonderliche Ehr anthun / auch sich noch mehrers ihm verpflichten wollen: in deme sie den 26. Junij Anno 1629. in einer allgemainen Rath Versammlung einhelliglich ihne für ihrem Patron / vnd Schutzheiligen an- vnd auffgenommen; auch mit Gutthaffung des Vice Königs / vnd Königlicher Regierung / zu Bezahlung der Vnkosten seiner Canonization. bis zu dero Erhaltung jährlich 200. Ducaten herzuschießen / sich entschlossen hat: welches alles sie mit einem öffentlichen Aid zubestättigen auffs höchste verlanget / vnd gewißlich solchen wurde abgelegt haben / wann nit dises wegen Wichtigkeit des Wercks / vnd weilen der Diener Gottes noch nit Canonizirt gewesen / von dem Vice- König / vnd Königlicher Regierung allda / wäre verhindert / vnd dessen Schluß ihro Päpstlichen Heyligkeit überlassen worden.

Siben Tag nach diser glormwürdigen That / nemlich (p) am Fest vnser lieben Frauen Haimbsuchung / welches die Statt alle Jahr mit grosser Solemnitet begehret / hat sie ihren neuerwöhlten Patron Franciscum Solanum / mit einer öffentlichen vnd sehr statelichen Procession empfangen: darbey nit allein die ganze Clerisey sambt denen Ordens- Ständen / sondern auch der Vice- König sambt der Königlichen Cansley / Obrigkeiten der Statt / vnd dem Adel sich gegenwärtig befunden. Der grosse Platz ist mit der ganzen Burgerschaft besetzt / das Rath- Haus von aussenher mit den köstlichisten Tapetereyen vnd Bildnussen auffgeschmucket; vnd in der Mitte / vnder einem allerkostbaristen Baldaschin/

(p) Ib. fol. 479. & seq.

chin / die Bildnuß des neuerwöhlten Patrons herfür gestellt gewesen. Die allgemeine Freud / vnd Andacht selbiger Statt bey diser Begegnuß / ist nicht möglich diß Orths zu erzehlen: seytmalen sie diß Fest am mehrsten geziert / vnd ist zu dero Ersättigung noch ein andere allgemaine Procession nach 5. Tagen angestellet worden.

Nach dem Exempel der Statt der Königen / als des Haupts vnd vornembsten Statt der weit schickten Königreichen Peru / haben vil andere hochansehentliche Stätt allda / in einer von ihnen gehaltenen Raths: Versammlung / den Ehrwürdigen Vatter Solanum ebenfalls für ihren Patron erklet: Als nemlich die Statt de la Plata, im Jahr 1631. die Statt Panama / vnd Cartagena; der Marck oder Villa de Salinas, S. Philippi de Oruro, Valuerde von Ica, Oropesa, vnd die Statt Castro Virreina, alle im obgemelten 1631. Jahr. Item die vhralte vnd hochadeliche Statt Cuzco / sambe dem Marck Carrion von Velasco / vnd Marck Arnedo / im Jahr 1632. wie auch die Statt S. Jacobi 1633. neben anderen mehren / darvon weitläufftiger am 13. Capitel des 4. ten Buchs des Lebens B. Solani Welche über das bey dem Statthalter Christi / vnd Allerheiligsten Vatter vnd Pabsten Urbano VIII. vmb Bestätigung gemelter Wahl / wie auch vmb die Canonization dißes getrewen Diener Gottes / ganz inständig vnd mit gebognen Knyen haben angehalten: deren etliche schreiben / so sie an Ihr Päpstliche Heiligkeit gelangen lassen / am nächst angezognen 13. Capitel seines Lebens zu finden seyn.

Nun widerumb zu Fortsetzung seiner Canonization zu schreiten / hat zwar P. Ildephonsus Dueto

(von

(von deme schon oben Meldung geschehen) als er zu Rom glücklich ankommen / den obbemelten auß Apostolischem Gewalt geführten Proceß 2114. Blätter in sich begreifend / gebührender massen überantwortet: ist doch seinem enfrigen Anbringen ein Decret der H. Gebräuchen Versammlung im Weeg gestanden / in welchem beschlossen worden / daß vort der Seelig- oder Heiligsprechung eines Dieners Gottes vor Verlauff 50. Jahren nach dessen Tode nit sollte gehandelt werden. Es hat aber gemelter Vatter neben noch anderen vornehmen Personen / vilmals im Namen des Catholische Königs / bey Ihro Päpstlich Heiligkeit vmb die Dispensation gedachten Decrets inständigst angehalten; vnd endlich so vil erlangt / daß dises Werck dem Gutachten der heiligen Versammlung Propaganda Fidei übergebē / vnd nach angehörter dero Meynung widerumb auß Befelch Ihrer Heiligkeit in die Versammlung der heiligen Gebräuchen zu fleissiger Examinierung zuruck ist geschicket worden. Welche heilige Versammlung mit allem Fleiß dises Werck überlegt / vnd hat den begehrtten Proceß über das Leben / Tugenden / vnd Wunderwerck B. Solani / giltig zuseyn befunden / vnd erkennet: was aber anbelangt die Dispensation des obangeregten Decrets / ist solches endlich Ihro Päpstlichen Heiligkeit völlig überlassen worden. Es bemühet sich zwar Ihr Majestät / der Catholische König Philippus IV. mittels seiner Ambassadors zu Rom / in Erlangung gemelter Dispensation zum höchsten / hat jedoch (wie sie selbst in einem an ihrent Ambassador 1642. den 20. Augusti zu Saragosa (9) gegebenen Schreiben bekennet) Ihr Heiligt. biß auff selbige Stund nicht für gut befunden / in solche (9) De hoc ib, fol. 779.

deß Bitt einzuwilligen: ist auch in folgenden Jahren / vnangesehen alles angewendten Fleiß / dise so hoch verlangte Gnad nit erhalten worden.

Als nun die erforderete 50. Jahr von dem Tode dieses Dieners Gottes verfloßen / vnd dessen Canonization Sachen auffß enfferiaist fortgesetzt wurden / ist endlich zu grösserer Ehr Gottes / vnd Erhöhung seiner heiligen Kirchen / auff inständiges Anlangen Caroli des Catholischen Königs in Hispanien / vnd Mariane dessen Frauen Mutter / wie auch auff demütiges Anhalten des ganzen Ordens der Minderen Brüder Regularischer Observant / die Seelig-sprechung des gebenedeyten Vatters Francisci Solani würcklich erhalten / vnd durch vnseren Allerheiligisten Vatter Elementen den X. gnädigst vollbracht worden: vnd zwar folgender Gestalt.

Nach dem die wegen des Dieners Gottes Francisci Solani geführte Proceß / in der H. Gebräuchen Versammlung der Schärpffe nach seynd durchforset / vnd bestärtiget; auch beynebens etliche grössere Wunderwerck / so Gott auff dessen Fürbitt gewürcket / von Ihro Päpstlichen Heiligkeit approbiert worden; hat endlich hochgedachte Päpstl. Heiligkeit mit einhelliger Beystimmung / Gutachten / vnd Rath der hochwürdigisten Herrn Cardinäl / vnd Consultorn der heiligen Gebräuchen Versammlung / in einer den 25. September 1674. gehaltenen Versammlung beschlossen: daß der Diener Gottes Franciscus Solanus dergestalt mit Heiligkeit des Lebens / Tugenden / vnd Wunderzeichen / wie auch mit so wunderbarer Betehrung der Seelen geleuchret habe / daß sicherlich zu dessen Canonization könne geschritten werden: seye doch sicherer!

Herer / entzwischen zu vergünnen / daß er Beatus vñ
 der Seelig genennt / vñ mit den Tagzeiten vñnd
 Mess an gewissen Dertheren jährlich werde verehret.
 Jedoch aber hat Ihr Heiligkeit gut geduncket / daß
 ein solche Vergünstigung / die zu Trost der Christa
 gläubigen vñnd Ehr der Catholischen Kirch sehr be-
 förderlich ist / solte von Gott mit Gebett vñnd heilli-
 gen Messopfferen erlangt werden: Nach dero Ver-
 richtung sie den 6. Octobris im gemelten Jahr / ein
 Decret / dessen Anfang ist / *Maturè discussis, &c.*
 von allem oberzehltem außzufereigen anbefohlen.

Im nächstfolgenden 1675. Jahr / den 25. Jene-
 ner / hat über das Unser Allerheiligster Vater /
 vñnd Pabst Clemens X. auß sonderbarer Andacht /
 vñnd Eysen zu Erweiterung der Ehr Gottes / vñnd
 seines demütigen Dieners Francisci Solani / jenes
 Gnadenreiche Apostolische Breve, so anfanger:
Quemadmodum Caletus Imperator, &c. ergehen
 lassen; in welchem er nicht allein gedachten Diener
 Gottes für Seelig erkläret / vñnd sein Fest von dem
 gangen Orden der Minderen Brüdern / vñnd etli-
 chen anderen darinn benambsten Dertheren / Jährs-
 lich (warzu folgendes der 20. Julij ist bestimmet
 worden) mit den Tagzeiten / vñnd heiligen Messopf-
 fer zu begehen erlaubt; sondern auch vñnder anderen
 vergunnet hat / daß die Solemnität seiner Beati-
 fication, zu Rom in der Haupt-Kirchen des Für-
 stens der Apostlen / den 30. Junij gedachten Jahrs /
 möge angestellt werden. Wie dann solche hernach /
 in Beyseyn der Hochwürdigsten Herrn Cardinä-
 len / vñnd vnzahlbar Menge Geist- vñnd Weltlichen
 Personen / in gemelter Haupt-Kirch S. Petri zu

Rom / mit herrlichem Gepräng gehalten worden; warvon fernner zu End des vierdten Buchs seines Lebens.

Dises ist nunmehr / günstiger Leser / der Inhalt / vnd kurzer Begriff des wunderbarlichen Lebens B. Francisci Solani. Wunderbarlichen / sprich ich; als welches nit allein mit den aller vortrefflichsten Tugenden geziehret / mit heroischen Thaten erfüllt / mit absonderlichen Gaben vnd Gnaden Gottes geadet / mit verwunderlicher Heiligkeit vollbracht vnd beschlossen; sondern über das vor / vnd nach dem Tode / mit vnzahlbar vielen vnd grossen Miraculen ist bestättiget worden. Das also auch in diesem seeligen Vater erfüllet zuseyn erscheinet / was der Königliche Prophet von den außervöhltten Freunden Gottes gesprochen. Psal. 67. Mirabilis Deus in Sanctis suis: das nemlich Gott wunderbar sambt ist in seinen Heiligen. Gott der Herr / welcher sich also verwunderlich in diesem seinen Heiligen hat erzaiget / wolle vns / durch dessen Fürbitt vnd Verdienste / die Schatz seiner vnendlichen Barmherzigkeit eröffnen / das Licht seiner wahren Erkandnuß mittheilen / die Herzen mit dem Feur der Göttlichen Lieb entzündet / vnd nach diesem zergänglichem Leben vns mit allen seinen Außervöhltten / in die ewige Freud vnd Seeligkeit auffnehmen / Amen.

E N D E

Oratio